

01 Anbieter*in Wohnungen

Großstadt, 85qm² 3 Zimmer, KDB



Deine Rolle: Du bist Immobilienmakler*in für eine große Immobilienfirma. Diese besitzt zehntausende Wohnungen in ganz Deutschland. Sie macht zum einen Einnahmen durch die Vermietung der Wohnungen und zum anderen durch die Wertsteigerung und das Verkaufen von Immobilien.

Kosten für die Wohnungen: 400 € pro Monat pro Wohnung. Die Kosten für eine Wohnung setzen sich zusammen aus Kreditkosten, Betriebskosten, Instandhaltung und Reparaturen, Versicherung und Verwaltungskosten. Da diese Kosten auf viele tausende Wohnungen aufgeteilt werden können, entstehen sogenannte Skaleneffekte, die Fixkosten verringern.

Preis: Dein Unternehmen möchte den Gewinn maximieren. Du willst mindestens 1400 € Kaltmiete für deine Wohnungen haben. Wenn dir jemand mehr bietet, dann nimmst du es natürlich an.

Ziel: Du willst 1-3 Wohnungen vermieten. Wenn dir niemand deinen Preis zahlen möchte, dann vermietest du die Wohnungen einfach nicht.

Dein Unternehmen kann es sich leisten die Wohnungen leerstehen zu lassen. Das ist aber sehr unwahrscheinlich, denn Wohnungen sind knapp. Die Wohnungen steigen ohnehin weiter im Wert und in der nächsten Runde kommt sicher ein gutes Angebot. Du darfst Angebote vergleichen, aber niemals deine Kosten verraten.

02 Anbieter*in Wohnung

Großstadt, 85qm² 3 Zimmer, KDB



Deine Rolle: Du bist Eigentümer*in einer Wohnung. Du hast dir die Wohnung als Altersvorsorge mit einem privaten Kredit gekauft. Du pflegst die Wohnung gut und lässt Reparaturen immer gleich machen. Dir ist der soziale Kontakt zu deiner Vermieter*in wichtig.

Kosten für die Wohnung: 800 € pro Monat. Die Kosten für die Wohnung setzen sich zusammen aus Kreditkosten, Betriebskosten, Instandhaltung und Reparaturen, Versicherung und weiteren Verwaltungskosten. Das alles finanzierst du über die Mieteinnahmen.

Preis: Es reicht dir, wenn die Wohnung ein bisschen Gewinn macht. Du hättest gerne 1200 € Kaltmiete, lässt dich aber auch auf 1000 € runter handeln, wenn die Mieter*in nett ist und nicht mehr hat.

Ziel: Du kannst es dir nicht leisten auf den Kosten sitzen zu bleiben. Deshalb musst du versuchen die Wohnung in jeder Runde zu vermieten. Du darfst Angebote vergleichen, aber niemals deine Kosten verraten.

01 Mieter*in Wohnung

Großstadt, 85qm² 3 Zimmer, KDB



Deine Rolle: Du bist auf der Suche nach einer Wohnung. Du bist neu in der Stadt und brauchst unbedingt zum nächsten Monat eine Wohnung. Die Nachfrage für Wohnungen ist sehr hoch und es gibt viele Menschen, die auf Wohnungssuche sind.

Einkommen: Du kommst aus einer wohlhabenden Familie und hast mehrere Millionen Vermögen. Die lebst von den Zinseinnahmen deines Vermögens.

Preis: Du kannst auch eine sehr hohe Miete problemlos bezahlen, möchtest aber einen halbwegs realistischen Preis zahlen. Dein letzter Preis ist 1600,00 €.

Ziel: Suche auf dem Marktplatz nach Anbietern für Wohnungen und versuche dich mit ihnen auf einen Preis zu einigen. Versuche für dich den besten Preis zu verhandeln.

02 Mieter*in Wohnung

Großstadt, 85qm² 3 Zimmer, KDB



Deine Rolle: Du bist auf der Suche nach einer Wohnung. Du bist neu in der Stadt und brauchst unbedingt zum nächsten Monat eine Wohnung. Die Nachfrage für Wohnungen ist sehr hoch und es gibt viele Menschen, die auf Wohnungssuche sind.

Preis: Du hast für deine Wohnung ein Budget von 1000 €. Würdest mit dem Preis aber auch auf 1400 € hochgehen. Das ist jedoch dein letzter Preis.

Ziel: Suche auf dem Marktplatz nach Anbietern für Wohnungen und versuche dich mit ihnen auf einen Preis zu einigen. Versuche für dich den besten Preis zu verhandeln.

03 Mieter*in Wohnung

Großstadt, 85qm² 3 Zimmer, KDB



Deine Rolle: Du bist auf der Suche nach einer Wohnung. Du bist neu in der Stadt und brauchst unbedingt zum nächsten Monat eine Wohnung. Die Nachfrage für Wohnungen ist sehr hoch und es gibt viele Menschen, die auf Wohnungssuche sind.

Preis: Du hast für deine Wohnung ein Budget von 1000 €. Würdest mit dem Preis aber auch auf 1400 € hochgehen. Das ist jedoch dein letzter Preis

Ziel: Suche auf dem Marktplatz nach Anbieter*innen für Wohnungen und versuche dich mit ihnen auf einen Preis zu einigen. Versuche für dich den besten Preis zu verhandeln.

04 Mieter*in Wohnung

Großstadt, 85qm² 3 Zimmer, KDB



Deine Rolle: Du bist auf der Suche nach einer Wohnung. Du bist neu in der Stadt und brauchst unbedingt zum nächsten Monat eine Wohnung. Die Nachfrage für Wohnungen ist sehr hoch und es gibt viele Menschen, die auf Wohnungssuche sind.

Preis: Du hast für deine Wohnung ein Budget von 1000 €. Würdest mit dem Preis aber auch auf 1100 € hochgehen. Das ist jedoch dein letzter Preis

Ziel: Suche auf dem Marktplatz nach Anbieter*innen für Wohnungen und versuche dich mit ihnen auf einen Preis zu einigen. Versuche für dich den besten Preis zu verhandeln.

01 Näherin in Bangladesh

Familienmutter



Deine Rolle: du lebst in Bangladesh und arbeitest als Näherin. Du hast eine Familie zu ernähren und lebst in ziemlicher Armut. Neben deiner Erfahrung als Näherin hast keine andere Ausbildung. Du bist auf der Suche nach einem bezahlten Job in einer Nähfabrik.

Preis: Um dich und deine Familie zu ernähren und zumindest deinen bescheidenen Lebensstandard zu halten, brauchst du mindestens 200€ im Monat. Wenn es mehr wäre, könntest du deinen Kindern auch eine besser Bildung ermöglichen und im besten Fall sogar etwas Geld beiseite legen.

Aber das wichtigste ist, dass du überhaupt einen bezahlten Job bekommst. Ohne Einkommen müsstest du ggf. verhungern. Deswegen nimmst du im Zweifel auch deutlich schlechter bezahlte Jobs an.

Ziel: suche auf dem Marktplatz einen Fabrikbesitzer, der dich in seiner Firma zum nähen anstellt. Versuche einen möglichst hohen Lohn zu verhandeln, aber stelle sicher, dass du auf jeden Fall irgendeinen Job zu irgendeinem Lohn bekommst. Auch wenn es unter deinen Vorstellungen liegt.

02 Näherin in Bangladesh

Familienmutter



Deine Rolle: du lebst in Bangladesh und arbeitest als Näherin. Du hast eine Familie zu ernähren und lebst in ziemlicher Armut. Neben deiner Erfahrung als Näherin hast keine andere Ausbildung. Du bist auf der Suche nach einem bezahlten Job in einer Nähfabrik.

Preis: Um dich und deine Familie zu ernähren und zumindest deinen bescheidenen Lebensstandard zu halten, brauchst du mindestens 200€ im Monat. Wenn es mehr wäre, könntest du deinen Kindern auch eine besser Bildung ermöglichen und im besten Fall sogar etwas Geld beiseite legen.

Aber das wichtigste ist, dass du überhaupt einen bezahlten Job bekommst. Ohne Einkommen müsstest du ggf. verhungern. Deswegen nimmst du im Zweifel auch deutlich schlechter bezahlte Jobs an.

Ziel: suche auf dem Marktplatz einen Fabrikbesitzer, der dich in seiner Firma zum nähen anstellt. Versuche einen möglichst hohen Lohn zu verhandeln, aber stelle sicher, dass du auf jeden Fall irgendeinen Job zu irgendeinem Lohn bekommst. Auch wenn es unter deinen Vorstellungen liegt.

03 Näherin in Bangladesh

Familienmutter



Deine Rolle: du lebst in Bangladesh und arbeitest als Näherin. Du hast eine Familie zu ernähren und lebst in ziemlicher Armut. Neben deiner Erfahrung als Näherin hast keine andere Ausbildung. Du bist auf der Suche nach einem bezahlten Job in einer Nähfabrik.

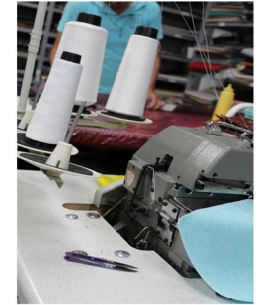
Preis: Um dich und deine Familie zu ernähren und zumindest deinen bescheidenen Lebensstandard zu halten, brauchst du mindestens 200€ im Monat. Wenn es mehr wäre, könntest du deinen Kindern auch eine besser Bildung ermöglichen und im besten Fall sogar etwas Geld beiseite legen.

Aber das wichtigste ist, dass du überhaupt einen bezahlten Job bekommst. Ohne Einkommen müsstest du ggf. verhungern. Deswegen nimmst du im Zweifel auch deutlich schlechter bezahlte Jobs an.

Ziel: suche auf dem Marktplatz einen Fabrikbesitzer, der dich in seiner Firma zum nähen anstellt. Versuche einen möglichst hohen Lohn zu verhandeln, aber stelle sicher, dass du auf jeden Fall irgendeinen Job zu irgendeinem Lohn bekommst. Auch wenn es unter deinen Vorstellungen liegt.

04 Näherin in Bangladesh

Familienmutter



Deine Rolle: du lebst in Bangladesh und arbeitest als Näherin. Du hast eine Familie zu ernähren und lebst in ziemlicher Armut. Neben deiner Erfahrung als Näherin hast keine andere Ausbildung. Du bist auf der Suche nach einem bezahlten Job in einer Nähfabrik.

Preis: Um dich und deine Familie zu ernähren und zumindest deinen bescheidenen Lebensstandard zu halten, brauchst du mindestens 200€ im Monat. Wenn es mehr wäre, könntest du deinen Kindern auch eine besser Bildung ermöglichen und im besten Fall sogar etwas Geld beiseite legen.

Aber das wichtigste ist, dass du überhaupt einen bezahlten Job bekommst. Ohne Einkommen müsstest du ggf. verhungern. Deswegen nimmst du im Zweifel auch deutlich schlechter bezahlte Jobs an.

Ziel: suche auf dem Marktplatz einen Fabrikbesitzer, der dich in seiner Firma zum nähen anstellt. Versuche einen möglichst hohen Lohn zu verhandeln, aber stelle sicher, dass du auf jeden Fall irgendeinen Job zu irgendeinem Lohn bekommst. Auch wenn es unter deinen Vorstellungen liegt.

01 Textilfabrik in Bangladesh

Besitzer einer Textilfabrik

Deine Rolle: du besitzt eine Textilfabrik in Bangladesh. Dort werden für große europäische Mode-Konzerne wie H&M, Zara, Kik und andere Klamotten genäht. Dafür brauchst du Näherinnen.

Preis: Je günstiger die Löhne deiner Näherinnen, desto besser läuft dein Geschäft. Ideal wäre ein Lohn von 70-80€ für dich. Aber du würdest auch bis zu 100€ zahlen. Aber du weißt, es gibt mehr als genug Näherinnen. Wenn jemand mehr Lohn verlangt, dann findest du auch jemand anderen.

Ziel: suche auf dem Marktplatz 1-2 Näherinnen und biete ihnen einen Job mit einem möglichst geringen Lohn an. Versuche mindestens mit einer einig zu werden. Wenn sie zu einem günstigen Lohn arbeiten, würdest du auch zwei neue Näherinnen einstellen.



02 Textilfabrik in Bangladesh

Besitzer einer Textilfabrik

Deine Rolle: du besitzt eine Textilfabrik in Bangladesh. Dort werden für große europäische Mode-Konzerne wie H&M, Zara, Kik und andere Klamotten genäht. Dafür brauchst du Näherinnen.

Preis: Je günstiger die Löhne deiner Näherinnen, desto besser läuft dein Geschäft. Ideal wäre ein Lohn von 70-80€ für dich. Aber du würdest auch bis zu 100€ zahlen. Aber du weißt, es gibt mehr als genug Näherinnen. Wenn jemand mehr Lohn verlangt, dann findest du auch jemand anderen.

Ziel: suche auf dem Marktplatz 1-2 Näherinnen und biete ihnen einen Job mit einem möglichst geringen Lohn an. Versuche mindestens mit einer einig zu werden. Wenn sie zu einem günstigen Lohn arbeiten, würdest du auch zwei neue Näherinnen einstellen.



01 Verkäufer*in Tankstelle

Benzin für Fahrzeuge



Deine Rolle: Du bist Verkäufer*in an einer Tankstelle. Zu dir kommen täglich Menschen aus der Umgebung zum Tanken.

Preis: Dein Standardpreis für einen Liter Benzin liegt bei 2,12 €. Der Preis für Benzin setzt sich zusammen aus Energiesteuer, Mehrwertsteuer, CO₂-Zertifikatskosten (ca. 50%), dem Deckungsbetrag für Fixkosten (Vertrieb, Verwaltung, Transport etc.) und der Gewinnmarge. Der Einkaufspreis für ein Liter Rohöl liegt bei 0,68 €. **Du kannst bis zu 5 Cent runtergehen mit dem Preis. Günstiger darfst du den Liter nicht anbieten.** Du und die anderen Tankstellenbesitzer*innen haben sich gemeinsam darauf geeinigt und sprechen sich auch ab, wann und wie sie Preise erhöhen.

Ziel: Suche auf dem Marktplatz nach Abnehmer*innen für Benzin und versuche dich mit ihnen auf einen Preis zu einigen. Versuche den besten Preis zu verhandeln.

02 Kund*in mit Auto

Benzin für Fahrzeuge



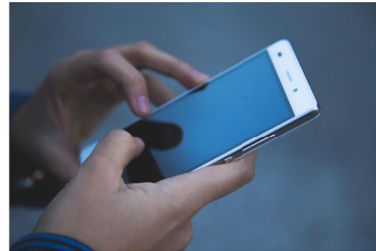
Deine Rolle: Du bist Besitzer*in eines Autos und brauchst Treibstoff.

Preis: Du musst den Benzinpreis zahlen, der dir angeboten wird. Du kannst ein paar Tankstellen abfahren, wenn du ein paar Cent sparen möchtest.

Ziel: Suche auf dem Marktplatz nach Anbieter*innen. Du kannst ein bisschen schauen, ob du eine günstigere Tankstelle findest. Du brauchst aber unbedingt Benzin.

01 Verkäufer*in Handyvertrag

*Neues Smartphone mit 50 GB Daten und
All-net-flat*



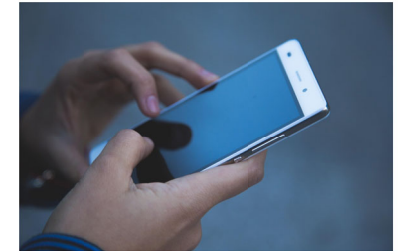
Deine Rolle: Du bist Verkäufer*in in einem Handyladen. Du hast ein spezielles Verkaufstraining absolviert und hast gelernt deine Kund*innen in Gespräche zu verwickeln und ihnen möglichst teure Verträge zu verkaufen. Du schließt gerne Verträge mit jungen oder sehr alten Menschen ab, weil du sie leichter überzeugen kannst und mehr über Handys und Verträge weißt. Du wirst nach Mindestlohn bezahlt, bekommst aber eine Provision von 10% für jeden abgeschlossenen Handyvertrag.

Preis: Du versuchst immer den teuersten Vertrag mit dem dem teuersten Handy zu verkaufen. Dieser Vertrag kostet im ersten Monat nur 10 € steigt nach 6 Monaten aber auf 40 € im Monat und ist erst nach 3 Jahren kündbar. Du kannst auch günstigere Verträge abschließen.

Ziel: Suche auf dem Marktplatz nach Käufer*innen für Handyverträge und versuche einen Vertrag abzuschließen.

02 Verkäufer*in Handyvertrag

*Neues Smartphone mit 50 GB Daten und
All-net-flat*



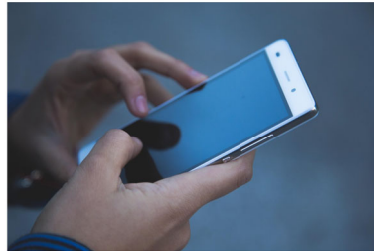
Deine Rolle: Du bist Verkäufer*in in einem Handyladen. Du hast ein spezielles Verkaufstraining absolviert und hast gelernt deine Kund*innen in Gespräche zu verwickeln und ihnen möglichst teure Verträge zu verkaufen. Du schließt gerne Verträge mit jungen oder sehr alten Menschen ab, weil du sie leichter überzeugen kannst und mehr über Handys und Verträge weißt. Du wirst nach Mindestlohn bezahlt, bekommst aber eine Provision von 10% für jeden abgeschlossenen Handyvertrag.

Preis: Du versuchst immer den teuersten Vertrag mit dem dem teuersten Handy zu verkaufen. Dieser Vertrag kostet im ersten Monat nur 10 € steigt nach 6 Monaten aber auf 40 € im Monat und ist erst nach 3 Jahren kündbar. Du kannst auch günstigere Verträge abschließen.

Ziel: Suche auf dem Marktplatz nach Käufer*innen für Handyverträge und versuche einen Vertrag abzuschließen.

01 Kund*in Handyvertrag

Neues Smartphone mit 50 GB Daten und All-net-flat



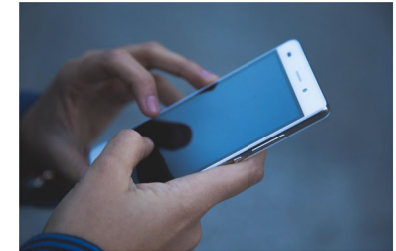
Deine Rolle: Du bist gerade 18 Jahre alt geworden und möchtest deinen ersten eigenen Handyvertrag abschließen. Du hast ein Angebot in der Werbung gesehen und möchtest unbedingt das beste Handy haben. Alle deine Freunde haben das Handy bereits. Du möchtest dich deshalb im Handyladen informieren lassen.

Preis: Du hast ein Budget von 20 € im Monat. Vielleicht kannst du dein Budget in Zukunft durch einen Nebenjob steigern.

Ziel: Suche auf dem Marktplatz nach Verkäufer*innen für Handyverträge und versuche einen Vertrag abzuschließen.

02 Kund*in Handyvertrag

Handy mit großen Tasten und Flatrate in deutsche Netze



Deine Rolle: Du bist 80 Jahre alt und möchtest einen neuen Handyvertrag abschließen. Du möchtest gerne viel mit deiner Familie telefonieren und benutzt das Internet nur selten. Du möchtest dich deshalb im Handyladen informieren lassen.

Preis: Du hast ein Budget von 10 € im Monat. Deine Rente ist knapp.

Ziel: Suche auf dem Marktplatz nach Verkäufer*innen für Handyverträge und versuche einen Vertrag abzuschließen.

01 Kleinbäuer*in aus dem Globalen Süden

1 Tonne Kakaobohnen



Deine Rolle: Als Kleinbauer bzw. Kleinbäuerin von der Elfenbeinküste besteht deine tägliche Arbeit darin, Kakao anzubauen und zu pflegen, um eine hochwertige Ernte zu gewährleisten. Du kümmerst dich um die Auswahl und Pflege der Kakaobäume, um sicherzustellen, dass sie gesund wachsen und optimale Früchte produzieren

Preis: Du möchtest deine Kakaobohnen auf dem globalen Markt anbieten. Es gibt nur wenige große Kaffeeunternehmen auf dem Markt, die dir diese Menge abkaufen können und die Konkurrenz ist groß. 2000,00 € pro Tonne wäre ein gerechter Preis, von dem du gut leben kannst. Damit kannst du die Gesundheitsbestimmungen einhalten, deine Mitarbeitenden fair bezahlen und sogar ein paar Rücklagen für schwierige Zeiten bilden. Du brauchst eigentlich mindestens 1200,00 € um deine Kosten zu decken, auch wenn das heißt, dass du deine Erntehelfer*innen unter Mindestlohn bezahlen musst und kein Geld für Gesundheit und die Schule deiner Kinder übrig bleibt.

Aber letzten Endes hast du keine Wahl. Du musst den Preis akzeptieren, den der Lebensmittelkonzern vorgibt. Also sei schnell! Denn das schlimmste wäre, wenn du den Kaffee überhaupt nicht loswirst und damit 0€ einnimmst. Das kannst du dir nicht leisten.

Ziel: Suche auf dem Marktplatz nach Käufer*innen für deine Kakaobohnen und versuche einen Vertrag abzuschließen.

02 Kleinbäuer*in aus dem Globalen Süden

1 Tonne Kakaobohnen



Deine Rolle: Als Kleinbauer bzw. Kleinbäuerin von der Elfenbeinküste besteht deine tägliche Arbeit darin, Kakao anzubauen und zu pflegen, um eine hochwertige Ernte zu gewährleisten. Du kümmerst dich um die Auswahl und Pflege der Kakaobäume, um sicherzustellen, dass sie gesund wachsen und optimale Früchte produzieren

Preis: Du möchtest deine Kakaobohnen auf dem globalen Markt anbieten. Es gibt nur wenige große Kaffeeunternehmen auf dem Markt, die dir diese Menge abkaufen können und die Konkurrenz ist groß. 2000,00 € pro Tonne wäre ein gerechter Preis, von dem du gut leben kannst. Damit kannst du die Gesundheitsbestimmungen einhalten, deine Mitarbeitenden fair bezahlen und sogar ein paar Rücklagen für schwierige Zeiten bilden. Du brauchst eigentlich mindestens 1200,00 € um deine Kosten zu decken, auch wenn das heißt, dass du deine Erntehelfer*innen unter Mindestlohn bezahlen musst und kein Geld für Gesundheit und die Schule deiner Kinder übrig bleibt.

Aber letzten Endes hast du keine Wahl. Du musst den Preis akzeptieren, den der Lebensmittelkonzern vorgibt. Also sei schnell! Denn das schlimmste wäre, wenn du den Kaffee überhaupt nicht loswirst und damit 0€ einnimmst. Das kannst du dir nicht leisten.

Ziel: Suche auf dem Marktplatz nach Käufer*innen für deine Kakaobohnen und versuche einen Vertrag abzuschließen.

01 Großer Lebensmittelkonzern

1-3 Tonnen Kakaobohnen



Deine Rolle: Du bist ein globaler Lebensmittelkonzern, der Schokoladenprodukte und Süßwaren herstellt. Du vertreibst über 100 verschiedene Schokoladenriegel und kontrollierst 80% des globalen für Schokoladenprodukte.

Preis: Dein Ziel ist es eine Tonne Kakaobohnen so günstig wie möglich zu kaufen. Du gibst den Preis vor. Du zahlst maximal 1000,00 € pro Tonne. Wenn eine Kleinbäuer*in diesen Preis nicht akzeptiert, dann gehst du eben zur nächsten und kaufst dort. Du hast auch noch genug Vorräte, um mal eine Runde keinen frischen Kaffee zu kaufen.

Ziel: Suche auf dem Marktplatz nach Verkäufer*innen für Kakaobohnen und versuche einen Vertrag abzuschließen. Versuche möglichst einzeln mit den Kakaobauern zu verhandeln.

03 Kleinbäuer*in aus dem Globalen Süden

1 Tonne Kakaobohnen



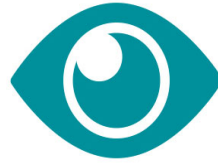
Deine Rolle: Als Kleinbauer bzw. Kleinbäuerin von der Elfenbeinküste besteht deine tägliche Arbeit darin, Kakao anzubauen und zu pflegen, um eine hochwertige Ernte zu gewährleisten. Du kümmerst dich um die Auswahl und Pflege der Kakaobäume, um sicherzustellen, dass sie gesund wachsen und optimale Früchte produzieren.

Preis: Du möchtest deine Kakaobohnen auf dem globalen Markt anbieten. Es gibt nur wenige große Kaffeeunternehmen auf dem Markt, die dir diese Menge abkaufen können und die Konkurrenz ist groß. 2000,00 € pro Tonne wäre ein gerechter Preis, von dem du gut leben kannst. Damit kannst du die Gesundheitsbestimmungen einhalten, deine Mitarbeitenden fair bezahlen und sogar ein paar Rücklagen für schwierige Zeiten bilden. Du brauchst eigentlich mindestens 1200,00 € um deine Kosten zu decken, auch wenn das heißt, dass du deine Erntehelfer*innen unter Mindestlohn bezahlen musst und kein Geld für Gesundheit und die Schule deiner Kinder übrig bleibt.

Aber letzten Endes hast du keine Wahl. Du musst den Preis akzeptieren, den der Lebensmittelkonzern vorgibt. Also sei schnell! Denn das schlimmste wäre, wenn du den Kaffee überhaupt nicht loswirst und damit 0€ einnimmst. Das kannst du dir nicht leisten.

Ziel: Suche auf dem Marktplatz nach Käufer*innen für deine Kakaobohnen und versuche einen Vertrag abzuschließen.

01 Beobachtende Person



Deine Rolle: Du bist eine beobachtende Person. Du beteiligst dich also nicht an den Verhandlungs-Gesprächen. Du bewegst dich still zwischen den Verhandlungen und hörst den Gesprächen zu.

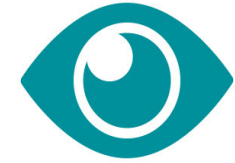
Dabei achtest du vor allem auf folgende Aspekte:

- Wie wird von wem argumentiert?
- Wer kann die Preise / Löhne wie stark bestimmen? Wer hat mehr und wer hat weniger Macht, um seine Vorstellungen durchzusetzen?
- Wodurch ergibt sich die Macht in den Verhandlungen?
- Welche Emotionen kannst du bei den verhandelnden wahrnehmen? Wie unterschieden sich die Emotionen je nach Macht?

Mach dir am besten ein paar Notizen dazu.

Anschließend beschreibst du deine Beobachtungen.

02 Beobachtende Person



Deine Rolle: Du bist eine beobachtende Person. Du beteiligst dich also nicht an den Verhandlungs-Gesprächen. Du bewegst dich still zwischen den Verhandlungen und hörst den Gesprächen zu.

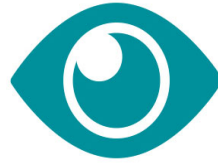
Dabei achtest du vor allem auf folgende Aspekte:

- Wie wird von wem argumentiert?
- Wer kann die Preise / Löhne wie stark bestimmen? Wer hat mehr und wer hat weniger Macht, um seine Vorstellungen durchzusetzen?
- Wodurch ergibt sich die Macht in den Verhandlungen?
- Welche Emotionen kannst du bei den verhandelnden wahrnehmen? Wie unterschieden sich die Emotionen je nach Macht?

Mach dir am besten ein paar Notizen dazu.

Anschließend beschreibst du deine Beobachtungen.

03 Beobachtende Person



Deine Rolle: Du bist eine beobachtende Person. Du beteiligst dich also nicht an den Verhandlungs-Gesprächen. Du bewegst dich still zwischen den Verhandlungen und hörst den Gesprächen zu.

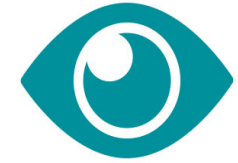
Dabei achtest du vor allem auf folgende Aspekte:

- Wie wird von wem argumentiert?
- Wer kann die Preise / Löhne wie stark bestimmen? Wer hat mehr und wer hat weniger Macht, um seine Vorstellungen durchzusetzen?
- Wodurch ergibt sich die Macht in den Verhandlungen?
- Welche Emotionen kannst du bei den verhandelnden wahrnehmen? Wie unterschieden sich die Emotionen je nach Macht?

Mach dir am besten ein paar Notizen dazu.

Anschließend beschreibst du deine Beobachtungen.

04 Beobachtende Person



Deine Rolle: Du bist eine beobachtende Person. Du beteiligst dich also nicht an den Verhandlungs-Gesprächen. Du bewegst dich still zwischen den Verhandlungen und hörst den Gesprächen zu.

Dabei achtest du vor allem auf folgende Aspekte:

- Wie wird von wem argumentiert?
- Wer kann die Preise / Löhne wie stark bestimmen? Wer hat mehr und wer hat weniger Macht, um seine Vorstellungen durchzusetzen?
- Wodurch ergibt sich die Macht in den Verhandlungen?
- Welche Emotionen kannst du bei den verhandelnden wahrnehmen? Wie unterschieden sich die Emotionen je nach Macht?

Mach dir am besten ein paar Notizen dazu.

Anschließend beschreibst du deine Beobachtungen.